

Polizeiverordnung zur Änderung der Polizeiverordnung zur Bekämpfung der Taubenplage

Aufgrund von § 10 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 sowie § 18 des Polizeigesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung vom 13. Januar 1992 (GBl. S. 1, ber. S. 596, ber. 1993 S. 155), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 195), erlässt der Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe mit Zustimmung des Gemeinderates vom 19.10.2010 folgende Polizeiverordnung:

Artikel 1

Änderung der Polizeiverordnung zur Bekämpfung der Taubenplage

Die Polizeiverordnung der Stadt Karlsruhe zur Bekämpfung der Taubenplage vom 10. Mai 1994 (Amtsblatt vom 17. Juni 1994), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18. Mai 2003 (Amtsblatt vom 04. April 2003), wird wie folgt geändert:

§ 2 Satz 2 der Polizeiverordnung zur Bekämpfung der Taubenplage erhält folgende Fassung:

„Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 18 Abs. 2 des Polizeigesetzes mit einer Geldbuße von mindestens 5 Euro und höchstens 5.000 Euro geahndet werden.“

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Polizeiverordnung tritt am Tage nach der amtlichen Bekanntmachung in Kraft.